



Ausgabe Nr.2
Oktober 1999

DER KAMPFSCHWIMMER

Info.Blatt der Marinekameradschaft
Kampfschwimmer Ost e.V.
Regionalgruppe SÜD

Liebe Kameraden !

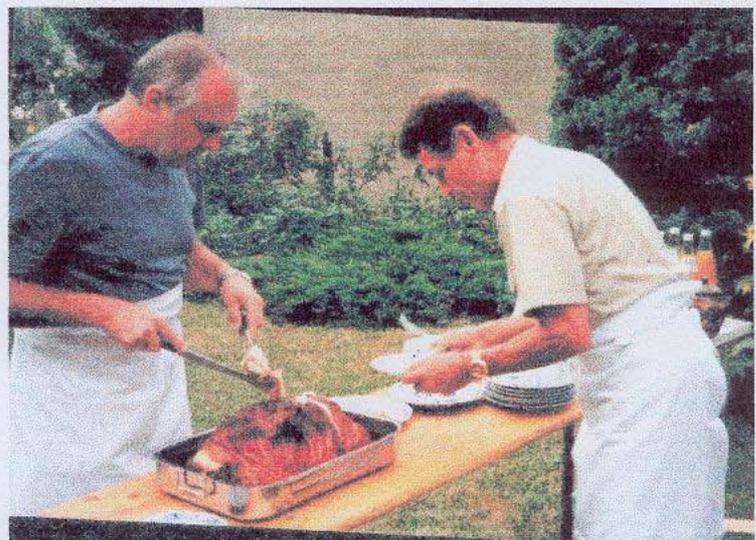
Die erste Ausgabe unseres Info.Blattes ergab eine positive Resonanz. Dafür möchte sich das Redaktionsteam bedanken. Um unser Blatt noch vielseitiger zu gestalten, hoffen wir auf zahlreiche Anregungen aus Euren Reihen oder auch Beiträge, die wir veröffentlichen können. Das können Erinnerungen, Erlebnisse, Fotos, Meinungen oder Vorschläge, z.B. für gemeinsame Aktivitäten sein.

Aus dem Leben unserer
Regionalgruppe:

Wie ihr wisst, trafen sich am 15.8.99
Kameraden und
Familienangehörige am
Senftenberger See. Auf dem Plan
standen

- Tauchen im Senftenberger See
- eine Radwanderung
- Spaziergang durch das
Erholungsgebiet Groß Koschen
- eine Dampferfahrt
und natürlich ein Grillabend.

Wir erlebten einen wunderschönen
und abwechslungsreichen Tag.
Abends amüsierten wir uns prächtig.
Es gab Schweinebraten, leckere
Salate nach Hausmannskost und
zahlreiche Getränke. Die Stimmung
war toll. Es wurde getanzt, gelacht
und Vergangenes " ausgekramt".
Einhellige Meinung aller Beteiligten: "
Super". Auch an dieser Stelle ein
großen Dankeschön an Inge und
Klaus Helmrich, die dieses Treffen mit
viel Engagement und
Gastfreundschaft organisierten.





Was sonst noch passierte:

Am 3./4.9.1999 trafen sich in Kühlungsborn Kameraden der KSK-Jahrgänge 1960-1965. Für die Ehepartnerinnen begann das Treffen mit einer lustigen Fahrt mit dem kleinen Molly nach Rerik/Salzhaß und einer anschließenden Dampferfahrt. Die Männer unterdessen wurden mit einem Kremser in die Kühlung gefahren und im ehemaligen Dezentralisierungsraum I von einer Jagdhornbläsergruppe empfangen. Von dort ging es dann nach Wischuer zum Dezentralisierungsraum II. Anschließend gab es Kaffee und Kuchen. Abends schließlich rundete ein gemütliches Zusammensein dieses Treffen ab. Ein großes Dankeschön an Uwe Schuknecht als Initiator und Ideengeber sowie an Karl-Heinz Müller und seine Ehefrau, die zusammen das Treffen hervorragend organisierten und durchführten.

Wichtig !

Wie bekannt, besuchen wir am 16.10.1999 das Armeemuseum in Dresden. Wir treffen uns um 14 Uhr vor dem Museum (Olbrichtplatz 3 / an der Königsbrücker Str.). Rudolf Ludwig (Tel.: 0341 4420702) hat eine Führung bestellt und wir hoffen auf Eure Teilnahme. Bitte bestätigt sie uns kurzfristig.

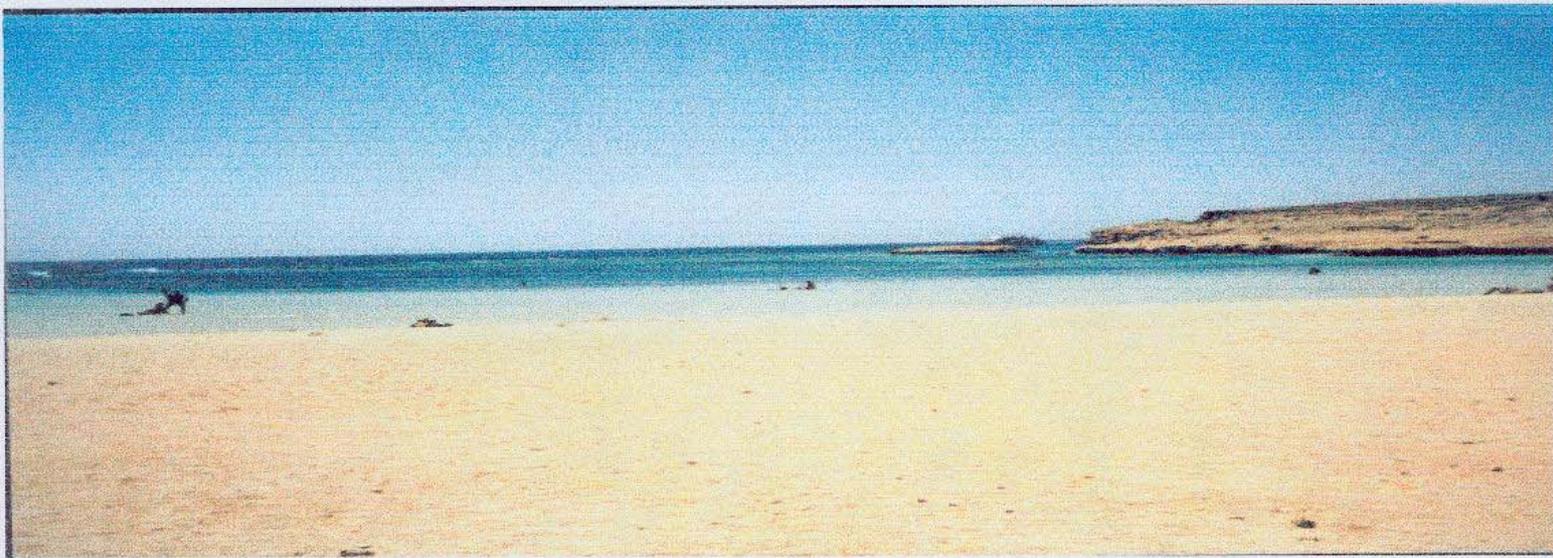
Weitere Aktivitäten:

Im Oktober bzw. November sind Kameraden unserer Regionalgruppe zum Fracktauchen in der Ostsee bzw. zum Tauchtrip im Roten Meer/EI Quesier. Wir werden in der Millennium-Ausgabe 12/99 über dieses "Spektakel" berichten.

In Kürze:

Rundflüge über Berlin

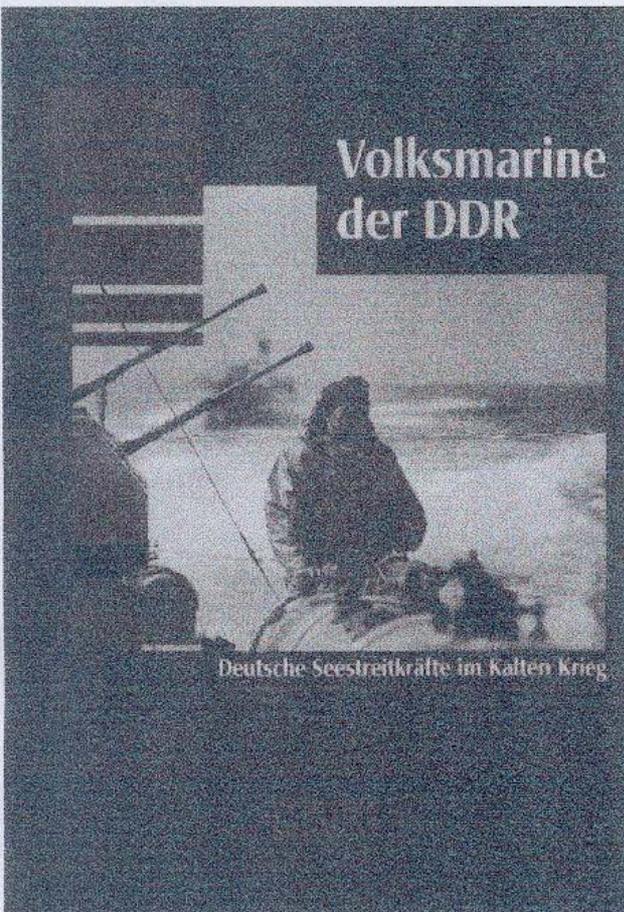
Kamerad Frank Hellberg hat die Möglichkeit, uns mit einer AN-2 über Berlin o.a. zu fliegen. Wer Interesse daran hätte, meldet sich bitte bei Reinhard oder Wolfgang. Preis ca. 99,-DM



Tauchtrip nach Ägypten Rotes Meer/Sinai

Liebe Kameraden,

bevor wir über das getestete Tauchrevier sprechen, hier noch eine kurze Vorbemerkung. Wer beabsichtigt nach Ägypten zu reisen, sollte bei der Auswahl seiner Unterkunft bedenken, dass es sich um ein Entwicklungsland handelt und ein Stern mehr in der Hotelkategorie mitunter empfehlenswert ist. (5 Sterne z.B. ist o.k.). Ausnahmen bestätigen aber auch hier die Regel, wie die Erfahrungen der Reise einiger Kameraden 1998 nach Hurghada zeigten. Die Hotelzimmer, Service, und Buffets sind ansonsten europäischem Standard weitestgehend angepasst. Land und Leute sind sehr interessant. Es wird sowohl englisch als auch glücklicherweise deutsch gesprochen. Zum getesteten Tauchrevier rund um den Sinai ist zu sagen, dass wir zwischen Sand- und Korallenstränden unterscheiden. Der Golf von Aqaba, Straße von Tiran, und Nationalpark Ras Mohammed beherbergen eine faszinierende, unermessliche Unterwasserflora und fauna. Tipp: Mit Schnorchel und Maske kommt man hier bereits voll auf seine Kosten, da sehr viele intakte Hausriffe zu bewundern sind. Ich hatte zudem noch das Glück, Delfine "live" zu erleben. Wer Tauchen möchte, sollte neben Riff-, auch Wracktauchgänge einplanen (ca. 70 Wracks soll es in dieser Gegend geben). Nähere Reiseinfo`s zu Sharm el Sheikh oder auch Hurghada über R.Öser, H.Kerzig oder W.Balzer, zu erhalten.



Buchtip: Zeitgeschichte

Volksmarine der DDR

Deutsche Streitkräfte im Kalten Krieg (Autoren: Elchlepp/Minow/Röseberg/Jablonsky) Mittler Verlag, 340 Seiten (ISBN 3-8132-0587-8) 54.- DM. Das Autorenteam beschreibt wichtige Aspekte der Geschichte der Entwicklung der VM und stellt sie in den Kontext der Ost/West-Konfrontation, z.B. techn. Entwicklung, operative und Gefechtsausbildung u.a.m. Das Werk ist die erste gründlich recherchierte Arbeit über die VM. Die Autoren aus VM und BM verfaßten es gemeinsam anhand von zeitgenössischen Originaldokumenten und Aussagen seriöser Zeitzeugen. Dabei bemühten sie sich darum, die Geschichte der VM möglichst objektiv zu schildern.

Übrigens findet am 23.11.99 um 18 Uhr eine Lesung in Berlin, Wrangelstraße/Wrangelschloßchen, mit den Autoren statt, ebenso am 24.11.99 in Strausberg. Ruft uns an, wenn ihr teilnehmen wollt.

Aktuelles:

Die Arbeitsgruppe Geschichte hat die zweite Veröffentlichung in der Bundeswehrzeitschrift "Magazin der Deutschen Marine" "Blaue Jungs" in der Ausgabe 8/99 unter dem Titel "Volksmarinekampfschwimmer suchten das Torpedoschnellboot 844 Willi Bänisch" platziert. In dem internationalen Militärmagazin "Barett", Ausgabe Oktober, steht der obige Artikel gleichfalls zur Veröffentlichung an. Sollte jemand an einer Ausgabe interessiert sein, bitte bei Kam. Öser (Tel. 030/4275876) melden.

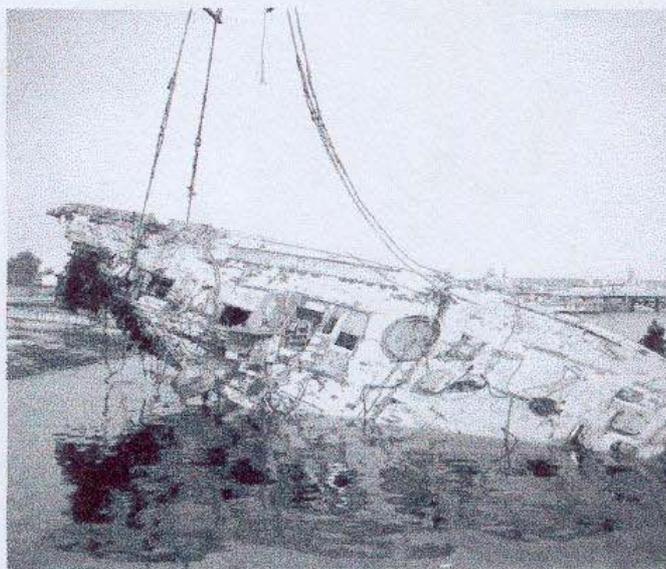
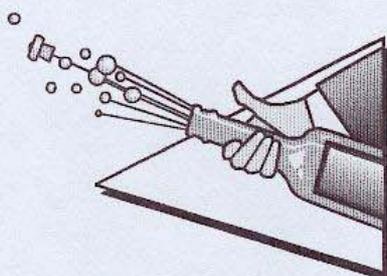


Bild von der Bergung der Willi Bänisch



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

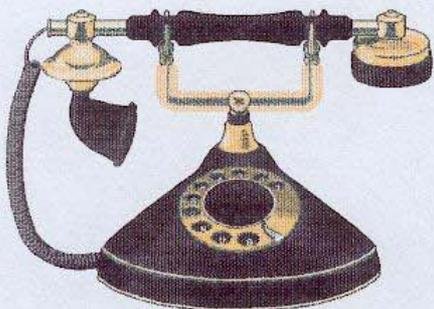
Oktober: Wolfgang Balzer (53)
Mark Frese (30)

November: Veit Bachmann (36)
Fritz Frauendörfer (55)
Commander Frank Hellberg (39)
Rainer Wolfram (49)

und nachträglich an Günter Trappiel (Lieber Günter, gib uns bitte noch Deinen genauen Geburtstag bekannt.)

Achtung Schnäppchenjäger:

Schwimmflossen und Tauchanzüge (Gr.50) aus dem Restbestand des Tauchshops bei Horst Kerzig erhältlich.



Die Redaktions-Hotline
030 / 9822713
e-mail: sballi@t-online.de

Gesundheitstipp: Die Markert Diät

Ein frankfurter Arzt entwickelte eine in Deutschland und den USA Aufsehen erregende Diät. Es klingt unglaublich, soll aber wahr sein.: Innerhalb kurzer Zeit wird man schlank! Es wird nur Fett abgebaut, keine Muskeln oder nur Wasser. Wie man die neue Diät daheim durchführt und wie sie funktioniert, kann in seinem Buch nachgelesen werden. Die erste Diät, bei der der Jo-Jo-Effekt, d.h. die gefürchtete Gewichtszunahme nach einer Diät, ausgeschaltet, ja sogar ins Gegenteil verkehrt wird.

Dieter Markert, "Die Markert Diät", Goldmann Verlag, DM 12,80.

Reinhard Öser hat sie bereits erfolgreich getestet und ist von ihr überzeugt. Also, kneift die Hose oder passt z.B. der Taucheranzug nicht mehr richtig, habt Mut und probiert sie ebenfalls. Viel Glück.

Unser Veranstaltungsplan/Aktivitäten Oktober - Dezember

- 16. 10. Besuch Militärmuseum Dresden
- Tauchreise zum Rotem Meer sowie Wracktauchen in der Ostsee
- Kamingespräch mit Admiral a.D. Theodor Hoffmann (leider noch kein Termin)
- Besuch des Marinemuseums Stralsund bzw. Peenemünde ebenfalls noch offen
- Weihnachtstauchen / Besuch Luft-Waffenmuseum in Berlin Gatow sind "angedacht"